



Jahresbericht 2018/19

Stiftung work4you

work4you
jobs for a better future

Stiftung work4you | Dachlernstrasse 63/67 | 8048 Zürich
Telefon 044 419 02 47/48 | info@stiftungwork4you.ch

www.stiftungwork4you.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Ich habe ein Buch geschenkt erhalten mit dem Titel «Lies und Höre». Ja, ich kann dieses Buch lesen und ich verstehe meine Mitmenschen im Privaten und im Beruf. Es ist ein Privileg in der Schweiz aufzuwachen und lesen zu können. So ist es einfach, durch den Alltag zu gehen, die Menschen zu hören und auch zu verstehen, den Fahrplan und die Pendlerzeitung zu lesen, für sich selbst zu sorgen.

Trotzdem begegne ich privat und beruflich immer wieder Menschen, die nicht lesen können. Oder die unsere Schrift nicht verstehen. So ging es mir selbst, als ich vor einigen Wochen in Ungarn war. Es war unmöglich, etwas zu lesen oder die Menschen dort zu verstehen. Glücklicherweise hatten wir im Auto ein Navigationsgerät, das in englischer Sprache funktionierte. Und den Weg zum Flughafen fanden wir (leider nicht mit dem GPS), dank den Piktogrammen, welches ein Flugzeug darstellte.

Und so geht's auch im work4you. Gott sei Dank sehen sich die Mitarbeitenden unter anderem als Navigationshilfe. Sie führen die Teilnehmenden an, lernen sie zu Arbeiten und die deutsche Sprache oder den Computer zu verstehen. Und manchmal wird die Zeichensprache benötigt, dass man zusam-

men das Ziel oder die Ziele erreicht. Da jedes Navigationsgerät in regelmässigen Abständen ein Update benötigt, ist dies auch für uns und unsere Mitarbeitenden wichtig. Dafür sorgen wir mit den Weiterentwicklungen unserer Programme. Gerne informieren wir Sie persönlich darüber.

Für den Stiftungsrat heisst dies, die Mitarbeitenden zu verstehen, die Weichen für die Zukunft richtig zu stellen und zu hören, was Sie als zuweisende Stelle, als Kunde und als Geschäftspartnerin wünschen und wollen.

Zum Schluss bedanke ich mich herzlich bei Madeleine Gottsmann, welche in den letzten vier Jahren unseren Stiftungsrat mitgeprägt hat. Weiter geht mein Dank auch an unsere Partnerorganisationen, zuweisenden Stellen, Spendern, Mitarbeitenden und alle, welche mit der Stiftung work4you in Kontakt stehen!



*Christoph Meier-Krebs
Stiftungsratspräsident*

Stiftungsrat work4you 2018/19

Präsidium:

Vizepräsident & Ressort Finanzen:

Ressort Öffentlichkeitsarbeit/Marketing:

Ressort Strategie:

Ressort Personal:

Christoph Meier-Krebs

Bernd J. Röhlig

Brigitte Röthlisberger-Hofer (Eintritt am 12.3.2019)

Andrea Rutishauser (Eintritt am 31.7.2018)

Madeleine Gottsmann (Austritt zum 30.6.2019)

Mitarbeitende 2018/19

Geschäftsführer:

Fachbereichsleiterin job4you/Qualitätsbeauftragte:

Fachleiter job4you/SIBE* Arbeitssicherheit:

Fachleiter job4you:

Fachleiter job4you/SIBE* Prävention:

Life4you/Coach:

Michael Preiser

Anja Kiefer

Berny Nussberger

Abder Bouchama (1.7.2018 bis 4.10.2018)

René Zwahlen (seit 15.9.2018)

Benjamin Gyger (1.8.2018 bis 31.10.2018)

Alexander Rietmann (seit 1.6.2019)

Chance4you/Coach Bildung & Jobcoaching:

Mitarbeiterin in Ausbildung Arbeitsagogik:

Mitarbeiter in Ausbildung Büroassistentz EBA:

Markus Egli

Sandro Hafner (1.8.2018 bis 30.6.2019)

Erion Azemi



Vom Start zum Ziel

In dieser Ausgabe ist es uns ein Anliegen, Ihnen die Stationen eines Einsatzes vorzustellen, welche die Teilnehmenden im work4you durchlaufen.

Zu Beginn des sechsmonatigen Einsatzes werden die Teilnehmenden vom Coach persönlich empfangen. Im Rundgang werden alle Angebote vorgestellt und die Abläufe erklärt.

Der Coach stellt die Fachleitenden in der Werkstatt vor. Die Profis erklären den Ablauf und informieren über die Sicherheit in der Werkstatt. Es beginnt die rund vierwöchige Einarbeitungsphase anhand strukturierter und vorgegebener Arbeiten. Sie geben vielschichtige Aufschlüsse über die vorhandenen Kompetenzen. Mit den Beobachtungen werden Kompetenzprofile erstellt. Diese fließen in die Zielformulierungen mit ein,

welche nach den ersten vier Wochen im Standortgespräch besprochen werden.

Innerhalb der ersten vier Tage findet das Aufnahmegespräch mit dem Bildungsverantwortlichen im Bereich chance4you statt.

Die Teilnehmenden lernen den Lehrer kennen und die individuellen Bildungsziele werden besprochen. Es werden zwei Niveaus in Deutsch angeboten, die Mathematik ist zu 100% individualisiert.

Der Wissenstransfer in die Praxis, zum Beispiel in Geometrie und bei Masseinheiten, findet in der Werkstatt seine Anwendung. Einige Teilnehmende haben Schwierigkeiten mit ihrem Vorstellungsvermögen. Hier werden in der Werkstatt verschiedene Volumenkörper zur praktischen Veranschaulichung hergestellt.

Ab dem Sprachniveau A2 findet das Erstgespräch und eine Situationsanalyse mit dem Jobcoach statt. Daraus resultiert ein Aktionsplan für die Zielerreichung. Die Teilnehmenden entwickeln im weiteren Verlauf ihre beruflichen Strategien und erstellen ein komplettes Dossier. Sehr motivierte Teilnehmende können zusätzlich am Jobcoaching teilnehmen, wo sie selbständig Bewerbungen erarbeiten.

Im Jobcoaching wird auch Wert auf Schnuppereinsätze gelegt, um Praxiserfahrung im Arbeitsmarkt sammeln zu können. Im vergangenen Geschäftsjahr absolvierten 23 Teilnehmende erfolgreich eine Schnupperlehre. Für Kandidaten, die eine Lehre als Schreiner absolvieren möchten, wird eine Anmeldung für einen Eignungstest beim Schreinerverband initiiert.

dazu eingeladen. Die Fähigkeitenanalyse aus der Werkstatt fließt ebenso wie die Ergebnisse aus den Einstufungstests aus der Bildung in das Feedback mit ein. Die Teilnehmenden erhalten ein differenziertes Bild ihrer Kompetenzen und sind so in der Lage, diese mit den Anforderungen ihrer Ziele zu vergleichen. Daraus können sich weitere Ziele ergeben und das Vorgehen für den weiteren Einsatz wird genau festgelegt.

Wird in den Gesprächen oder auch in der Praxis weiterer Unterstützungsbedarf festgestellt, schaltet sich ein Coach beratend mit ein. Dabei können Themen wie Überschuldung, gesundheitliche Probleme, Hilfe bei der Alltagsbewältigung und weitere Themen besprochen werden.

Die Gesundheitsförderung ist ein weiterer fester Bestandteil im Einsatz. Alle zwei Wochen findet ein Sportprogramm statt. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden 72 Stunden Sport angeboten. Dazu gehören Schwimmen, Fußball, Klettern, Velofahren uvm. Dabei werden auch Teamgeist, Umgang mit Frustration und die Sicherheit trainiert. Oft beraten die Coaches auch bei Ernährungsthemen.

Einmal im Monat finden zusätzlich Bildungsausflüge statt. Das Wissen wird praktisch erlebbar. Auch der Besuch der Berufsmesse ist ein fester Bestandteil im Programm und gibt Einblicke in vielfältige Berufe und Techniken, sowie auch hilfreiche Tipps für Bewerbungen.

Nach vier Wochen Einsatz findet das erste Standortgespräch mit Zielformulierungen statt. Teilnehmende und Fallführende werden





Nachdem die Einstiegsarbeiten in der Werkstatt abgeschlossen sind, beginnt die Teilnahme bei den regulären Kundenaufträgen und Eigenprodukten. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden insgesamt 31 Kundenaufträge erfolgreich abgewickelt. Dabei steigt das Anspruchsniveau an die Teilnehmenden. Die Entwicklung wird fortlaufend dokumentiert und es entsteht ein detailliertes Kompetenzprofil.

Während des Einsatzes nehmen die Teilnehmenden an mindestens je einer Schulung in Arbeitssicherheit und Brandschutz teil. Der Kurs, mit anschliessendem Test, wird vom Sicherheitsbeauftragten durchgeführt. Bei einem bestandenen Test erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Im vergangenen Geschäftsjahr besuchten 20 Teilnehmende die Schulung Arbeitssicherheit und 22 Teilnehmende die Brandschutzschulung. Alle bestanden den Test.

Im fünften Monat wird die Erreichung der Einsatzziele überprüft und eine Empfehlung für eine Anschlusslösung mit den Teilnehmenden und den Fallführenden besprochen und in die Wege geleitet.

Endet der Einsatz im work4you, findet ein Schlussgespräch mit dem Coach statt. Der Schlussbericht wird detailliert formuliert und allen Beteiligten übermittelt. Die Teilnehmenden erhalten ihr Einsatzzzeugnis und eine Einsatzbestätigung. Bei einer Verlängerung werden im Gespräch die Ziele für den weiteren Verlauf überprüft und allenfalls angepasst.



Michael Preiser
Geschäftsführer

Stimmen aus dem Arbeitsalltag

Ich finde es sehr gut im work4you. Ich lerne viel in Mathe und Deutsch. Auch habe ich gelernt, Bewerbungen zu schreiben und zu schicken. Für mich ist es nun viel einfacher geworden, eine Bewerbung zu machen und zu versenden.

Ich bin sehr glücklich, dass ich eine Schnupperlehre als Schreinerpraktiker bei einer Holzbaufirma gefunden habe. Das ist eines meiner Ziele. Ich hoffe, ich finde auch bald eine Lehrstelle.

Ich mag die Menschen, die im work4you arbeiten. Ich finde es wirklich gut hier. Alle helfen mir.

Die Arbeiten in der Werkstatt gefallen mir sehr gut. Ich arbeite gerne mit Holz. Ich habe verschiedene Arbeiten gemacht, zum Beispiel Übungskiste, Weinkiste, Bienenhaus, Haarnadel aus Horn. In der Bildung arbeite ich gerade in Mathematik an den Themen Oberfläche, Radius und Bruchrechnen.

Auch im Deutschunterricht (Deutschkurs) habe ich noch viel zu lernen. Herr B., Teilnehmer

Zusammenfassende Darstellung der Jahresrechnung der Stiftung work4you für das Geschäftsjahr 01. Juli 2018 bis zum 30. Juni 2019

Bilanz zum 30. Juni 2019

Aktiven	30. Juni 2019	30. Juni 2018
Flüssige Mittel	126 835	197 844
Forderungen	91 263	110 087
Aktive Rechnungsabgrenzung	0	8 888
Anlagevermögen	34 508	51 291
Total Aktiven	252 606	368 110
Passiven	30. Juni 2019	30. Juni 2018
Verbindlichkeiten	475	13 843
Passive Rechnungsabgrenzung	5 884	16 246
Organisationskapital	246 247	338 021
Total Passiven	252 606	368 110

«Die Jahresrechnung wurde vom Stiftungsrat abgenommen (Protokoll 16.9.2019).»

Die vollständige Jahresrechnung und der Revisionsbericht kann bei der Geschäftsstelle der Stiftung work4you bestellt werden.

Die eingeschränkte Revision wurde durch die Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, durchgeführt.

Betriebsrechnung

	2018/19	2017/18
Ertrag	593 125	749 624
Arbeitstraining	580 769	736 494
Spenden	12 356	13 130
Aufwand Projekt Arbeitstraining	-667 610	-606 268
Personal	-512 566	-451 426
Projekt	-19 472	-25 639
Miete	-82 200	-80 315
übrige Aufwendungen	-92 317	-48 888
Stiftungsaufwand	-17 230	-19 032
Zwischenergebnis	-91 716	124 323
Finanzerfolg	-52	-130
Jahresergebnis 1	-91 768	124 193
periodenfremder Erfolg	-6	0
Jahresergebnis 2	-91 774	124 193
Zuweisung an Organisationskapital	91 774	-124 193
Jahresergebnis 3	0	0

Das sagt der Auditor über **work4you**

Auszug aus dem Auditbericht,
März 2019 (SVOAM:2010):

Organisation

- Effiziente Organisation/Laufende Entwicklung der Organisation und des QM-Systems
- Prozessstruktur entsprechend den Vorgaben ISO 9001
- Positives Feedback der zuweisenden Stellen
- Fachlich kompetente und sehr engagierte Mitarbeiter

Angebote

- Modularer Aufbau des Angebots
- Konzepte umfassend und präzise umschreiben (ganzheitlich, teilnehmerbezogen)
- Ausgewogenes Angebot in Sozial- Methoden- und Fachkompetenz (Bewerbungstraining, Sprachkurse, Schreineri, ...)
- Methodenvielfalt entsprechend den Bedürfnissen der Teilnehmer
- Laufende Weiterentwicklung des Angebots (neue Angebotsvarianten, Entwicklung des Bildungsbereichs)

Teilnehmende

- Auf die persönlichen Bedürfnisse der Teilnehmer ausgerichtetes Coaching (Potentialabklärung, systematische Einführungsarbeiten, ...)
- Individuelle Unterstützung und Vorbereitung auf die berufliche Praxis und die Abklärung der Arbeitsmarktfähigkeit
- Hohe Teilnehmerzufriedenheit
- Sehr positives Feedback der Teilnehmer (Feedback bei Standortgesprächen, Gespräch des Auditors mit den Teilnehmenden)
- Individuelle Nachbegleitung